



MELZER PR GROUP

since 1989

CORPORATE COMMUNICATIONS

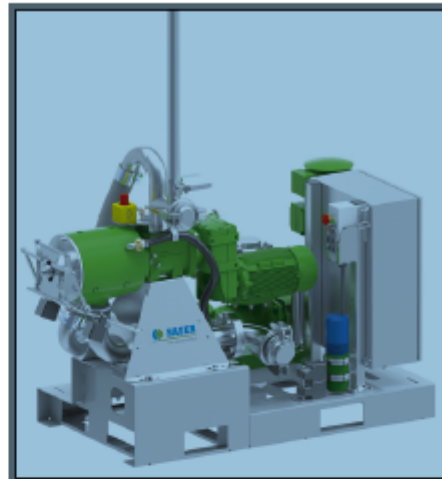
Wirtschaft und Industrie

03.08.2019

Neuer Kleinseparator von Bauer

Mit dem Plug & Play S300 präsentiert die Bauer Group ein neues kleines, mobiles Separatorsystem für Landwirte oder Nutzungsgemeinschaften, um bei Gülle effizient die feste von der flüssigen Phase zu trennen. Wie schon bei den bereits erhältlichen Modellen sind nach Angaben des Herstellers auch im neuen System sämtliche Komponenten auf engstem Raum verbunden. Die Technik könne bis zu 15 m³ pro Stunde separieren. Der Trockensubstanzanteil im erzeugten Feststoff betrage dabei bis zu 32 %. Das Gewicht betrage 700 kg. Die Steuerung erfolge mittels automatischer Druckregelung und kabelgebundener Fernbedienung. „Die ‚Plug & Play‘ Variante des S300 gewährleistet seine gute Funktionalität auch bei schwierig zu separierenden Medien. Die hohe Standzeit der Anlage lässt sich auf die gewohnte Qualität der verbauten Komponenten zurückführen“, erklärt Thomas Kampl, Entwicklungsleiter und Produktmanager für den Bereich Separationstechnik der Bauer Group, die Vorzüge der Produktinnovation.

Unter der Bezeichnung „Plug & Play“ würden auf engstem Raum Separatoren mit Zuführpumpen, Abfuhr-Kreiselpumpen, die elektronische Steuerung sowie die komplette Verrohrung und Verkabelung vereint. Durch die im Rahmen integrierten Staplerschuhe könne die komplette Anlage einfach mittels Hoflader bewegt und schnell an jeden beliebigen Ort gebracht werden, um so beispielsweise mehrere Güllebehälter flexibel zu bewirtschaften. Einmal am Stromnetz an-



Der Plug & Play S300 von Bauer kann durch die integrierten Staplerschuhe von drei Seiten z. B. mittels Hoflader angehoben und versetzt werden.

Werkfoto

geschlossen, sei die Anlage bereit für den Einsatz. Das System sei vielseitig einsetzbar und eignet sich beispielsweise zur Substratgewinnung bei Biogasanlagen oder in der Lebensmittelindustrie zur Verwertung von Abfällen.

Zusätzlich biete Bauer für die Anlage einen optionalen Überlauf sowie eine separate Klarlaufpumpe an. Falls der Klarlauf nicht frei abfließen könne, sondern z. B. in einen Hochbehälter gepumpt werden müsse, ermögliche diese Pumpe Förderstrecken von bis zu 100 m.

Die Technik ergänze die drei bisher erhältlichen Ausführungen S655/655 HD, S855/855 HD und 855 GB. „Mit der Erweiterung der ‚Plug & Play‘-Familie verfolgen wir bewusst den von uns eingeschlagenen Weg weiter, unsere Lösungen auch für kleiner strukturierte Betriebe zu adaptieren. Wir möchten, dass in Zu-

kunft alle Viehbetriebe die Vorteile der Separation für sich nutzen können - und das bei optimalem Preis-/Leistungsverhältnis“, so Kampl. Bei der bayerischen FAN Separator GmbH, einem Tochterunternehmen der Bauer Group, sei das System unter der Bezeichnung PSS 1.1 300 erhältlich.

Bereits seit der Gründung im Jahr 1930 gilt das Hauptaugenmerk der Bauer Group mit Hauptsitz in Voitsberg, Steiermark, der Bewässerungs- und Gülletechnik. Waren es anfangs Abwasser- und Güllerpumpen so erlangte das Unternehmen schon 1947 mit der patentierten Bauer Hebelverschlusskupplung - benannt nach Firmengründer Rudolf Bauer - erstmals auch internationale Bedeutung in der Bewässerungstechnik. Heute entwickelt sich das Unternehmen zu-

nehmend in Richtung Biotechnologie (z. B. Aufbereitung von landwirtschaftlichem Abwasser oder Biogasanlagen) und beschäftigt sich vornehmlich mit den drei Geschäftsbereichen Beregnungsmanagement, Waste-Water-Management sowie Energie-Management.

Bauer ist nach eigenen Angaben weltweiter Technologieführer bei Beregnungssystemen. Insgesamt werden über 2,5 Mio ha weltweit beregnet. Weiterer Hauptumsatzträger bildeten mit ca. 50 % des Gesamtumsatzes der Bereich Gülle und Umwelt. Insgesamt gehören zur Bauer Group derzeit 17 Firmen weltweit, darunter die bekannten deutschen Marken BSA, Eckart, FAN und SGT. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.bauer-at.com.

ba

Melzer PR Group

A-1010 Wien, Stubenbastei 12
Tel. +43/1/526 89 08-0, Fax +43/1/526 89 08-9
E-Mail: office@melzer-pr.com
www.melzer-pr.com